

Fislisbach

St. Agatha

Pfarramt: Dorfstrasse 11, 5442 Fislisbach
T: 056 493 11 66

E-Mail: sekretariat@kathpfarreifislisbach.ch

Internet: www.kathpfarreifislisbach.ch

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat:

Di / Mi 09.00 – 12.00 Uhr

Do / Fr 14.00 – 17.00 Uhr

Pfarradministrator: Bartek Migacz

T: 056 470 94 17

E-Mail: bartlomiej.migacz@kathaargau.ch

Präsident Kirchenpflege: Silvère Dagelet

T: 056 493 50 57

Sakristan/in: Kurt Knoll / Pia Gribi / Pia Brem

Katechetinnen:

Daniela Zanolari, T: 079 261 91 63

Sandrine Fricker, T: 079 575 05 04

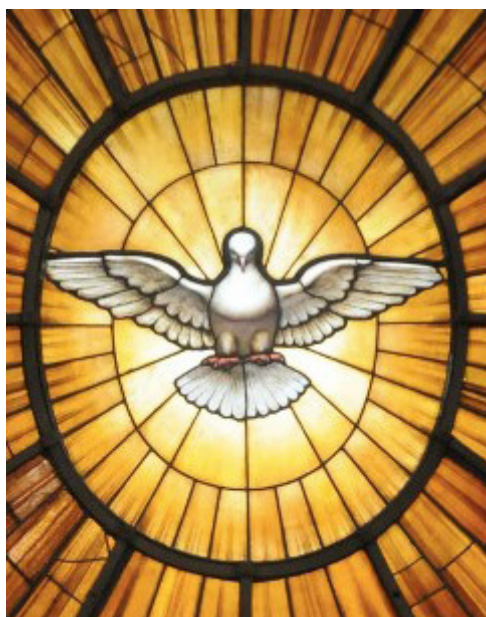
Religionslehrer: Yannic Fivaz

Pfarrblatt: lheinrich@gmx.ch

GOTTESDIENSTE

Bis und mit 8. Juni 2020 finden in Fislisbach keine Gottesdienste oder Kirchliche Anlässe statt.

MITTEILUNGEN



Die Pfingstsequenz «Veni Sancte Spiritus» – «Komm Heiliger Geist»

Komm herab o Heiliger Geist,
der die finstre Nacht zerreisst.
Komm herab, o Heiliger Geist,

der die finstre Nacht zerreißt,
strahle Licht in diese Welt.
Komm, der alle Armen liebt,
komm, der gute Gaben gibt,
komm, der jedes Herz erhellt.
Höchster Tröster in der Zeit,
Gast, der Herz und Sinn erfreut,
köstlich Labsal in der Not.
In der Unrast schenkst du Ruh,
hauchst in Hitze Kühlung zu,
spendest Trost in Leid und Tod.
Komm, o du glücklich Licht,
fülle Herz und Angesicht,
dring bis auf der Seele Grund.
Ohne dein lebendig Wehn
kann im Menschen nichts bestehn,
kann nichts heil sein noch gesund.
Was befleckt ist, wasche rein,
Dürrem gieße Leben ein,
heile du, wo Krankheit quält.
Wärme du, was kalt und hart,
löse, was in sich erstarrt,
lenke, was den Weg verfehlt.
Gib dem Volk, das dir vertraut,
das auf deine Hilfe baut,
deine Gaben zum Geleit.
Lass es in der Zeit bestehn,
deines Heils Vollendung sehn
und der Freuden Ewigkeit. Amen. Halleluja.

Pfingsten ist das Fest des Heiligen Geistes, die Vollendung und Bestätigung von Ostern. Durch den Heiligen Geist wissen wir: Jesus lebt, er ist der Christus, der Herr. Das bezeugt die glaubende Gemeinde durch ihre Existenz und Lebenskraft.

Ich wünsche Ihnen ein fröhliches Pfingstfest und viel Kraft des Heiligen Geistes.

- Pfarrer Bartek Migacz

Coronavirus: Auswirkungen für den St. Agatha Chor Fislisbach

Mein Chor hat bis am Dienstag, 10.03.2020 mit großer Vorfreude für den Gottesdienst, der am 14.03.2020 stattfinden sollte, somit auch unsere 160. Generalversammlung, geprobt. Nach der Bekanntgabe des Covid-19 Shutdown gingen wir in die Coronaphase. Somit mussten wir auch unsere Generalversammlung und alle weiteren Gottesdienste und Chorproben absagen. Eine sehr harte Zeit begann für alle. Die sozialen Kontakte sowie die Freude am Singen wurden bis auf weiteres gestoppt.

Erste Lockerungen haben zwar begonnen, aber für den Chor ist noch kein Ende bzw. kein Anfang in Sicht, wir brauchen viel Geduld. Je länger je

mehr finde ich es schwierig, die extreme Situation auszuhalten.

Jedenfalls bin ich sehr froh, muss ich die schwerwiegenden Entscheidungen nicht treffen. Denn richtig machen kann man es ja sowieso nicht, es geht darum, einen Weg zu finden, der verantwortlich ist, auf alle Seiten hin. Manche haben mit dem Youtube-Stimmtool ein bisschen Stimmübungen gemacht. Leider war am 10.03.2020 auch die letzte Probe mit unserem Chorleiter Michael Surber. Wir konnten uns nicht mal verabschieden. Wir hoffen, dass wir ab dem 11.08.2020 wieder mit unseren Chorproben unter der Leitung von Tina Kupprat starten können. Die Vorfreude, meine «Chorgspändli» endlich wieder zu sehen und mit ihnen zu singen, ist riesig. Haben wir noch etwas Geduld. Das BAG sagt: Bleiben Sie zuhause. Wir sagen: Bald singen wir wieder zusammen und bis dann singen wir zuhause. Bleibt gesund.

- Gabriella Dürst-Ruffini,
Präsidentin St. Agatha Chor Fislisbach

Rückblick Versöhnungsweg



Kurz vor dem Corona aus, durften die Viertklässler sich auf den Weg der Versöhnung begeben. Er wurde zum Thema Wasser gestaltet. Mit gemischten Gefühlen machten sich die Kinder in Begleitung einer erwachsenen Begleitperson auf den Weg. Am Schluss des Versöhnungsweges habe ich um einen Rückblick gebeten. Hier einige Antworten:

- Ich war nahe bei Gott
- Es war schön, es gibt ein Rückblick über

Sachen nachzudenken, die man im Alltag nicht mehr wahrnimmt.

- Der Versöhnungsweg war mir wichtig.
- Er hat mir Spass gemacht.
- Ich fand es eine gute Idee, dass wir ihn gemacht haben.
- Ich hatte ein gutes Gefühl.
- Es hatte sehr viele verschiedene Sachen.
- Es war schön in die Kirche zu gehen.
- Den Glauben aus einem anderen Blickwinkel sehen.
- Es hatte verschiedene neue Gebete.
- Es war sehr schön gemacht. Mit viel Liebe und Herz.
- Ich finde es super, die Kinder können sich Gedanken machen und sich verbessern.
- Ich finde die aktiven Elemente toll, das Fischen, das Kugelspiel, das Labyrinth und die Steine zum Sammeln auf dem Weg.
- Sehr schön gestalteter Versöhnungsweg. Es haben sehr gute Gespräche stattgefunden.
- Vielen Dank für ihre Arbeit und das Gestalten des abwechslungsreichen Versöhnungswegs. Es war toll.

Es freut mich, dass der Versöhnungsweg so gut angekommen ist. Nun bin ich gespannt auf die nächsten Schulstunden mit den Kindern. Sie werden ihr Versöhnungshaus noch fertig gestalten und es nach Hause mitnehmen. Es soll das Andenken an diesen besonderen Tag sein.

- Katechetin Daniela Zanolari

